

Ulmer Basketball-Talente begeistern bei historischem NBA-Debüt!

Ratiopharm Ulm beeindruckt bei historischem NBA-Debüt in Portland mit talentierten Youngstern und starkem Teamgeist.

Portland, USA - Der Basketball-Bundesligist ratiopharm Ulm hat in seinem ersten NBA-Spiel gegen die Portland Trail Blazers eine beeindruckende Vorstellung abgeliefert, trotz einer 100:111-Niederlage. Die Begegnung stellte einen historischen Moment dar, da Ulm als erste deutsche Mannschaft auf amerikanischem Boden gegen ein NBA-Team spielte. Sportdirektor Thorsten Leibenath bezeichnete den Trip als aufregend und bemerkte, dass die Spieler wertvolle Eindrücke sammeln konnten, während sie die volle NBA-Show mit Cheerleadern und der deutschen Nationalhymne erleben durften.

Besonders hervorzuheben sind die jungen Talente Noa Essengue und Ben Saraf. Der 17-jährige Essengue erzielte 20 Punkte und beeindruckte viele NBA-Scouts, während der 18-jährige Saraf mit 16 Punkten ebenfalls auf sich aufmerksam machte. Beide Spieler gelten nun als potenzielle Erstrunden-Picks beim kommenden Draft. Trotz der langen Anreise und Zeitverschiebung kehren die Ulmer voller Stolz und guter Erinnerungen nach Hause zurück. Bereits am kommenden Samstag steht für das Team das nächste Ligaspiel gegen die Baskets Oldenburg auf dem Programm, wo sicher weniger Glamour auf sie wartet. Weitere Details dazu finden sich in einem aktuellen Bericht [auf **www.sport1.de**](http://www.sport1.de).

Details	
Ort	Portland, USA

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de